

Buchvernissage Gloria. Mohammed. Eine Erzählung von der dunklen Seite des Glücks

Isabelle Flükiger (Autorin)
Ruth Gantert (Übersetzerin)

May Drewes (Moderation)
Karin Jenni (Berner Beratungsstelle
für Sans-Papiers)

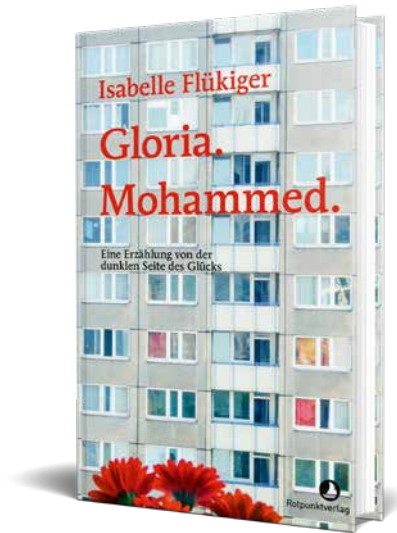
Apéro im Anschluss
Eintritt frei, Kollekte

Di, 27. Mai 2025
19.30 Uhr

Kornhausbibliothek
Kornhausplatz 18
Bern



»So öffnete mir der Zufall an einem Herbsttag des Jahres 2016 die schmale Tür zum weiten Schattenreich der illegalen Einwanderung, der schwarzen oder grauen Beschäftigung, der ausgebeuteten Arbeitskräfte, zu jenem Reich der Schweiz, von dem man ständig spricht und von dem ich keine Ahnung hatte, von dem ich nichts kannte als festgefahrene Meinungen, Vorurteile, Wut.«



Zum Buch

Mit literarischen Mitteln porträtiert Isabelle Flükiger zwei Sans-Papiers: Gloria aus Kamerun, die sich zu behaupten lernt, und Mohammed, der untertaucht, weil sein Asylantrag abgelehnt wurde. Isabelle Flükiger erzählt mit Empathie und Empörung. Sie schildert anschaulich die Mängel in unserer Gesetzgebung und verwebt Recherche und Fiktion kunstvoll zu einem »Rechtsroman«, der gleichzeitig auf Französisch (unter dem Titel *Une Suisse au noir*, Editions Antipodes) und auf Deutsch (in der Übersetzung von Ruth Gantert) erscheint.

Isabelle Flükiger wurde 1979 in Fribourg geboren. Nach ihrem Studium der Politik- und Literaturwissenschaft und einem längeren Berlin-Aufenthalt lebt sie heute in Bern. Von ihren in der Romandie vielfach ausgezeichneten fünf Romanen liegt auf Deutsch *Bestseller* vor (Rotpunktverlag, 2013), dessen »Pffiffigkeit und Scharfsinn« (NZZ) die Presse begeistert hat.

Ruth Gantert, 1967 in Zürich geboren, studierte Romanistik in Zürich, Paris und Pisa. Sie war Dozentin für französische Literatur und arbeitet heute als Literaturvermittlerin, Übersetzerin und Redaktionsleiterin von *Viceversa. Jahrbuch der Schweizer Literaturen*. Sie lebt in Zürich.